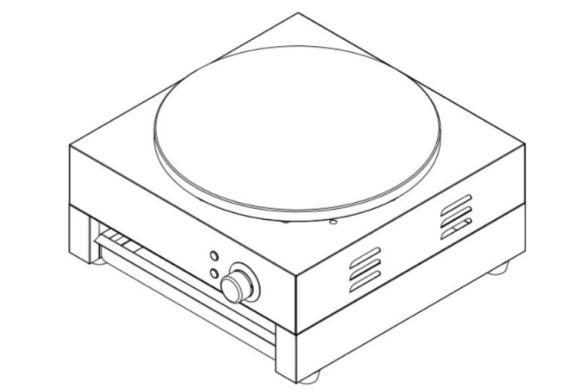


Crêpes-Gerät

CR140E

Bedienungsanleitung



Vielen Dank für den Kauf und die Nutzung dieses Crêpes-Geräts. Um alle Funktionen dieses Produkts zu nutzen und unnötige Schäden und Verletzungen zu vermeiden, lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Warnung! Umbauten, unsachgemäße Installation, Einstellung oder Wartung

können zu Sachschäden und Verletzungen führen. Wenden Sie sich bei erforderlichen Einstellungen an den Lieferanten. Sämtliche Arbeiten dürfen nur von entsprechend geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

Warnung! Aus Sicherheitsgründen dürfen keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder sonstigen Gegenstände in der Nähe des Produkts gelagert werden.

Warnung! Das Gehäuse dieses Geräts muss aus Sicherheitsgründen geerdet werden. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Das Crêpes-Gerät wurde von unserem Unternehmen unter Berücksichtigung der Vorteile vergleichbarer ausländischer und inländischer Produkte entwickelt. Es zeichnet sich durch ein modernes Design, eine zweckmäßige Konstruktion, einfache Bedienung und Wartung sowie hohe Langlebigkeit aus. Die Temperatur der Heizplatte kann innerhalb eines bestimmten Bereichs entsprechend den jeweiligen Zubereitungsanforderungen eingestellt werden. Das Gerät dient hauptsächlich zum Backen von Speisen und ist eine bevorzugte Wahl für Gastronomiebetriebe wie Restaurants, Fast-Food-Restaurants, Hotels und

Supermärkte usw.

1. Produkteigenschaften:

Dieses Produkt wurde von unserem Unternehmen unter Übernahme der Vorteile vergleichbarer ausländischer Produkte entwickelt.

Es zeichnet sich durch ein neuartiges Design, eine zweckmäßige Konstruktion, einfache Bedienung, schnelles Aufheizen, gleichmäßige Temperatur und Energieeinsparung aus. Es eignet sich für Hotels, Einkaufszentren, Supermärkte und Orte mit hohem Publikumsaufkommen.

1.1 Technische Daten des Crêpes-Geräts:

Bezeichnung	Modell	Spannung	Leistung	Anzahl Temperatur-regler	Temperatur-bereich	Außenmaße: mm	Netto-gewicht
Crêpes-Gerät	FYA-1	220 ~ 240V	3KW	1	50~300°C	450*485*220	15.2KG
Crêpes-Gerät	FYA-2	220 ~ 240V	3KW+3KW	2	50~300°C	860*500*220	30KG

2. Hinweise:

2.1 Das Thermostat befindet sich an der Vorderseite des Produkts. Bei der Ausführung mit zwei Temperaturreglern befindet sich je ein Regler links und rechts; beide können einzeln oder gleichzeitig verwendet werden. Das linke Thermostat regelt die Temperatur der linken Grillplatte, das rechte die der rechten Grillplatte.

2.2 Das Netzkabel nicht beschädigen, übermäßig biegen, dehnen oder verdrehen. Keine schweren Gegenstände darauf abstellen und das Kabel nicht einklemmen.

2.3 Nach dem Gebrauch den Thermostatkopf auf „0“ stellen und anschließend den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um Kriechströme bzw. eine Alterung der Isolierung zu vermeiden.

2.4 Das Produkt an einem trockenen, sauberen und gut belüfteten Ort aufstellen und waagrecht positionieren.

2.5 Zur Gewährleistung der Sicherheit muss das Produkt geerdet und ein Fehlerstrom-Schutzschalter installiert werden; andernfalls darf es nicht verwendet werden.

2.6 Vor dem Bewegen, Prüfen oder Reinigen den Netzstecker ziehen und warten, bis das Produkt abgekühlt ist.

2.7 Den Netzstecker nicht mit nassen Händen einstecken oder herausziehen, um einen Stromschlag zu vermeiden.

2.8 Je nach zuzubereitendem Lebensmittel die erforderliche Temperatur einstellen, damit das gewünschte Zubereitungsergebnis erreicht wird.

3. Transport und Lagerung:

Während des Transports ist das Produkt vorsichtig zu handhaben, um starke Vibrationen zu vermeiden. Das verpackte Produkt sollte grundsätzlich an einem gut belüfteten Ort aufbewahrt und nicht über längere Zeit im Freien gelagert werden. Es ist in einem Lager ohne korrosive Gase aufzubewahren. Bei vorübergehender Lagerung sind Maßnahmen zum Schutz vor Regen zu treffen. Das Produkt nicht umdrehen oder stapeln, um Beschädigungen zu vermeiden.

4. Installationshinweise:

4.1 Netzversorgung und Netzspannung müssen mit den Angaben auf dem Typenschild des Produkts übereinstimmen.

4.2 In der Nähe des Geräts ist ein ausreichend bemessener Netz- bzw. Schutzschalter (z. B. Sicherungs-/Leitungsschutzschalter und Fehlerstromschutz) zu installieren. Vor dem Schalter dürfen sich keine Gegenstände befinden, damit er leicht bedient werden kann.

4.3 Auf der Rückseite des Geräts befinden sich Erdungsbolzen. Bei der Installation ist ein Kupferleiter von mindestens 2,5 zu verwenden und zuverlässig mit einem den Sicherheitsvorschriften entsprechenden Erdungsleiter zu verbinden.

4.4 Die „Potenzialausgleichsklemme“ am Gerätegehäuse kann für einen zusätzlichen Potenzialausgleich des Geräts verwendet werden. Der Installateur vor Ort entscheidet, ob sie angeschlossen wird.

4.5 Der Netzanschluss muss durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Der Schutz gegen Berühren spannungsführender Teile entspricht Schutzklasse I. In der Netzzuleitung muss ein allpoliger Fehlerstrom-Schutzschalter mit einer Kontaktöffnungsweite von mehr als 3 mm installiert werden.

4.6 Der grün/gelbe Leiter im Netzkabel ist der Schutzleiter und muss zuverlässig mit einem Schutzleiter verbunden werden, der den nationalen Vorschriften zur elektrischen Sicherheit entspricht.

4.7 ▲ Warnung: Es ist strengstens verboten, den Schutzleiter an Wasser-, Gas-, Heizungs- oder andere Rohrleitungen anzuschließen; andernfalls kann es zu einem Sicherheitsunfall kommen.

4.8 ▲ Warnung: Beachten Sie die hohe Temperatur des Geräts und berühren Sie es nicht unbedacht, um Verbrennungen zu vermeiden. Vor dem Bewegen oder Reinigen muss das Gerät so weit abkühlen, dass die Wärme abgeführt ist.

4.9 ▲ Warnung: Bei der Installation dürfen Geräte nicht auf Flächen in der Nähe von Wänden,

Trennwänden, Küchengeräten oder Ähnlichem aufgestellt werden, sofern diese nicht aus nicht brennbaren Materialien bestehen oder die Flächen nicht mit nicht brennbaren Dämmstoffen abgedeckt sind. Die Vorschriften zum Schutz gegen Wasser sind zu beachten.

- 4.10 ▲ Warnung: Diese Anleitung ist nicht für Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bzw. ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnisse bestimmt.

- 4.11 „Potenzialausgleichszeichen“  Anwendungshinweis:

Anwendungsbereich: Verwendung an verschiedenen Geräten. Das Zeichen kennzeichnet Klemmen, durch deren Verbindung die Teile eines Geräts oder Systems auf dasselbe Potenzial gebracht werden. Dieses Potenzial muss nicht zwingend Erdpotential sein, z. B. bei lokalen Verbindungsleitungen.

5. Sicherheitshinweise, Einsatzumgebung und Nutzungsanforderungen:

5.1 Das Produkt ist auf einer stabilen Fläche aufzustellen. Links und rechts ist ein Abstand von mehr als 10 cm zu nicht brennbaren Materialien und auf der Rückseite ein Abstand von mehr als 20 cm zu nicht brennbaren Materialien (z. B. Ziegelwänden) einzuhalten.

5.2 Dieses Gerät muss vor der Verwendung sicher geerdet werden. Vor dem Einschalten ist zu prüfen, ob die Verdrahtung locker ist, ob die verwendete Spannung korrekt ist und ob die Schutzerdung zuverlässig angeschlossen ist. Das Gehäuse dieses Geräts muss aus Sicherheitsgründen geerdet sein. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

5.3 Prüfen Sie, ob die elektrischen Komponenten des Produkts fest angeschlossen sind und ob die Schutzerdung zuverlässig ist.

5.4 Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es zur Vermeidung von Gefahren durch Fachpersonal des Herstellers, dessen Kundendienst oder einer vergleichbaren Stelle ersetzt werden.

5.5 Installation und Wartung des elektrischen Anschlusses dieses Produkts dürfen nur von entsprechend qualifizierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.

5.6 Das Netzkabel muss eine ölbeständige Mantelleitung sein und mindestens einer gewöhnlichen Neopren- oder gleichwertigen Synthesekautschukleitung H05RN-F entsprechen.

5.7 Das Gerät darf nicht im Freien gelagert oder verwendet und nicht an besonders feuchten oder tropfwassergefährdeten Orten eingesetzt werden.

5.8 Das Gerät muss vor der Verwendung sicher aufgestellt und fixiert werden, damit es sich während des Betriebs nicht bewegt.

5.9 Werden Geräte in der Nähe von Wänden, Trennwänden, Küchengeräten, Dekorationen usw. aufgestellt, sollten diese Einrichtungen aus nicht brennbaren Materialien bestehen. Andernfalls sind sie mit geeigneten nicht brennbaren Dämmstoffen abzudecken. Die Brandschutzvorschriften sind genau zu beachten.

5.10 Das Gerät darf nur von dafür bestimmten Personen bedient werden, die mit der Verwendung der Maschine und ihrer Einrichtungen vertraut sind.

5.11 Kunden dürfen das Gerät während des Betriebs nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

5.12 Beim Bewegen des Geräts vorsichtig vorgehen, sorgfältig auf Störungen achten und Stöße vermeiden.

6. Bedienung:

6.1 Das Thermostat befindet sich an der Vorderseite des Produkts und steuert die Heiztemperatur des elektrischen Heizelements, um die Temperatur der Aluminiumplatte zu regeln.

6.2 Schalten Sie zunächst die Stromversorgung ein; die grüne Kontrollleuchte am Bedienfeld leuchtet. Drehen Sie anschließend das Thermostat im Uhrzeigersinn, bis die Skala des Temperaturreglers auf den gewünschten Temperaturwert zeigt. Die orange Kontrollleuchte leuchtet nun und das Heizelement beginnt zu arbeiten. Sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist, unterbricht das Thermostat automatisch die Stromzufuhr; die orange Kontrollleuchte erlischt und das Heizelement stoppt. Sinkt die Temperatur etwas ab, schaltet das Thermostat die Stromzufuhr automatisch wieder ein; die orange Kontrollleuchte leuchtet und das Heizelement heizt erneut. Dieser Zyklus wiederholt sich, damit die Temperatur innerhalb des eingestellten Bereichs konstant bleibt. Stellen Sie die Temperatur je nach Bedarf auf den gewünschten Wert ein, um das gewünschte Zubereitungsergebnis zu erzielen.

6.3 Treten während der Verwendung ungewöhnliche Erscheinungen auf, muss der Betrieb sofort eingestellt werden. Erst nach Prüfung und Fehlerbehebung darf das Gerät weiterverwendet werden.

6.4 ▲ Warnung: Nach Beendigung der täglichen Arbeit müssen alle Stromversorgungen des Geräts abgeschaltet werden. Stromversorgung nicht vergessen auszuschalten.

6.5 ▲ Warnung: Bei einem Gerät mit mehreren Stromversorgungen muss für Wartungsarbeiten ein sicherer Arbeitsablauf gewährleistet sein. Vor Beginn der Wartung müssen sämtliche Betriebsstromversorgungen abgeschaltet werden.

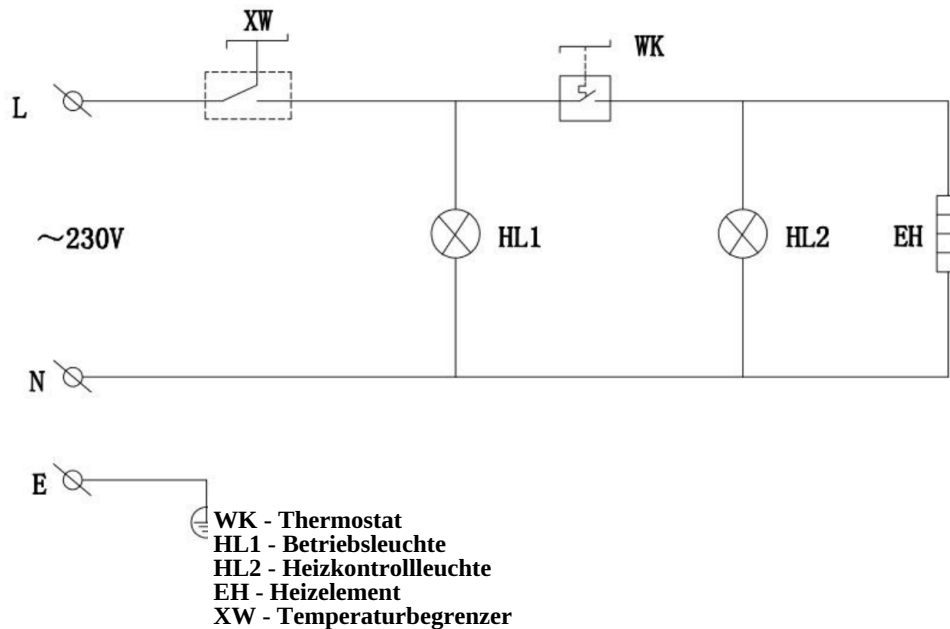
7. Reinigung und Wartung:

7.1 Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten die Stromversorgung abschalten, um Unfälle zu vermeiden.

7.2 Nach jedem Arbeitstag die Oberfläche des Gehäuses und des Netzkabels mit einem feuchten Tuch ohne korrosive Reinigungsmittel reinigen. Das Gerät darf keinesfalls mit Wasser abgespült werden, da dies die elektrische Funktion beeinträchtigen und zu einem Ableitstromunfall führen kann.

7.3 Hinweis: Geräte dürfen weder mit einem Wasserstrahl gereinigt noch in Wasser eingetaucht werden, um elektrische Ableitströme durch Spritzwasser zu vermeiden.

8. Elektrischer Schaltplan des Produkts:



9. Allgemeine Fehlerbehebung:

Fehlerbild	Ursache	Behebung
1. Gerät eingeschaltet, grüne Kontrollleuchte ist aus	1. Sicherung des Netzschalters ist defekt 2. Schlechter Kontakt am Netzkabel	1. Kabel prüfen 2. Kabel befestigen
2. Die orange Kontrollleuchte erlischt nicht und der Temperaturanstieg wird nicht geregelt	1. Thermostat defekt	1. Thermostat austauschen
3. Die orange Kontrollleuchte ist aus, die Temperaturregelung funktioniert jedoch normal	1. Schlechte Verbindung der Kontrollleuchte 2. Kontrollleuchte durchgebrannt	1. Leitung befestigen 2. Kontrollleuchte austauschen
4. Die orange Kontrollleuchte leuchtet, aber das Gerät heizt nicht	1. Falsche Verdrahtung der Kontrollleuchte 2. Heizelement defekt	1. Verdrahtung korrigieren 2. Heizelement austauschen
5. Das Gerät hört während des Betriebs plötzlich auf zu heizen; Stromversorgung und grüne Kontrollleuchte sind aus	1. Übertemperaturschutz des Temperaturbegrenzers hat ausgelöst 2. Temperaturbegrenzer ist defekt	1. Thermostat ausschalten und warten, bis die Oberflächentemperatur der Geräteplatte um mehrere zehn Grad gesunken ist. Der Temperaturbegrenzer stellt die Stromversorgung automatisch wieder her. Anschließend das Thermostat wieder einschalten; das Gerät nimmt den Betrieb wieder auf. 2. Temperaturbegrenzer austauschen

